Maßstab 1:500

Schürle Vermessung GbR Ludwigsburg, den 28. Januar 2019	Dipl.-Ing. Thomas Schürle ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Klaus Schürle Beratende Ingenieure

Welzheimer Str. 10, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141 2957-0, Fax: 07141 2957-19, email: info@schuerle-vermessung.de

K:\Projekte\2018\18084\Grafik\18084.dwg

ZEICHENERKLÄRUNG

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	Max. Höhe baulicher Anlagen
Max. Grundflächenzahl	Max. Geschossflächenzahl
	Dachform

1. Art der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB §§1 bis 15 BauNVO)

GE — Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, und §§ 16-21a BauNVO)

0,8 — max. Grundflächenzahl

3,0 — max. Geschossflächenzahl

337 m ü.NN — max. Gebäudehöhe (GH)

FD — Dachform: Flachdach (FD)

DN 5°-10° — Dachneigung (DN)

3. Bauweise, Baugrenze
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)

4. Flächen für Stellplätze und Garagen mit ihren Einfahrten (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)

ST — Stellplätze

Einfahrt TG — Einfahrt Tiefgaragen

5. Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 21 BauGB)

LR — Leitungsrecht

6. Öffentliche Verkehrsflächen (§9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Gehweg

V — Verkehrsgrün

7. Das Anpflanzen, die Bindung und Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 (1) Nr. 25 BauGB)

Pflanzbindung für Einzelbäume

Erhaltung von Einzelbäumen

pfg — Pflanzgebot

8. Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

9. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

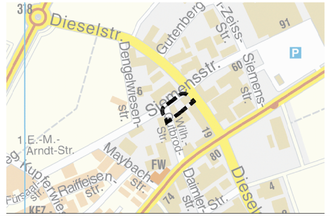
47 Bbrg — bestehende Gebäude

bestehende Flurstücksgrenzen

Die Planunterlage wurde in Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster,
Stand: 28.01.2019, gefertigt.

Schürle Vermessungs GbR, Ludwigsburg
Ludwigsburg, den 28.01.2019

Übersicht



Landkreis Ludwigsburg

Stadt Gerlingen, Gemarkung Gerlingen

Bebauungsplan Entwurf
"Hochwiesen 1. Änderung" Nr.

Stadt Gerlingen

RECHTSGRUNDLAGEN

BauGB	Baugesetzbuch 2004	I. d. F. v. vom 20.07.2017
BauNVO	Baunutzungsverodnung 1990	I. d. F. v. vom 21.11.2017
mit den jeweils gültigen Änderungen		
PlanzV	Planzeichenverordnung 1990	I. d. F. v. vom 04.05.2017
LBO	Landesbauordnung 1995	I. d. F. v. vom 21.11.2017

VERFAHRENSVERMERKE

ZUR AUFSTELLUNG BESCHLOSSEN DURCH GEMEINDERAT AM ..... §2(1)BauGB

BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGS-
BESCHLUSSES IM GERLINGER ANZEIGER NR. AM ..... §2(1)BauGB

BETEILIGUNG DER BÜRGER
ANHÖRUNG AM ..... §3(1)BauGB

ÖFFENTLICH AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM.....BIS.....

NACH BEKANNTMACHUNG IM GERLINGER ANZEIGER NR. AM ..... §3(2)BauGB

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
DURCH GEMEINDERAT AM ..... §10 BauGB

IN KRAFT GETRETEN DURCH BEKANNTMACHUNG
IM GERLINGER ANZEIGER NR. ... AM .....§10 BauGB

GEFERTIGT
FÜR DEN INHALT DES BEBAUUNGSPLANES MIT SEINEN RECHTLICHEN FESTSETZUNGEN, BAUORDNUNGSRECHTLICHEN VORSCHRIFTEN UND HINWEISEN.

STADTBAUAMT GERLINGEN, PIANUNGSABTEILUNG DEN .....

ZUR BEURKUNDUNG STADT GERLINGEN DEN .....
BÜRGERMEISTER

GEÄNDERT

DATUM	INHALT